

## Pressemitteilung

---

03.02.2021

Seite 1 / 4

### Österreich: Nachweis neutralisierender Antikörper befreit von Berufsgruppentestungen für einen Zeitraum von sechs Monaten

## Einmal testen, sechs Monate Ruhe

*Wedel (03. Februar 2021)* Belastungen durch regelmäßige PCR/Antigen-Tests können vermieden werden. Jüngsten Meldungen zufolge soll der Wirkungsnachweis neutralisierender Antikörper im Blut die engmaschige Testung bestimmter Berufsgruppen für sechs Monate ersetzen.

Für eine nachhaltige Pandemiebekämpfung sind transparente und nachvollziehbare Regelungen eine wichtige Voraussetzung. Damit haben sich die Deutschen in den letzten Wochen eher schwergetan. Unterschiedliche Ansagen, unklare Strategien bei Themen wie Impfen und Testen und damit kaum Hoffnungssignale, wie ein Zurückfahren der Lockdownmaßnahmen in naher Zukunft funktionieren kann.

Auf dem Weg zurück in die Normalität ist Österreich einen Schritt weiter. In der Alpenrepublik ist der Nachweis neutralisierender Antikörper gleichzusetzen mit einem negativen PCR/Antigen-Test oder einer ärztlich bestätigten SARS-CoV-2 Infektion in den letzten 6 Monaten, heißt es offiziell in der COVID-19-Notmaßnahmenverordnung vom 25.01.2021. Das österreichische Bundesministerium für Soziales und Gesundheit bestätigt den Wirkungsnachweis über neutralisierende Antikörper und befreit, wenn dieser vorliegt, von Berufsgruppentestungen – und das für einen Zeitraum von sechs Monaten. Für Mitarbeitende in medizinischen Berufen, in Schulen und sozialen Einrichtungen bedeutet das eine erhebliche Erleichterung, denn sie müssen sich nicht mehr regelmäßig testen lassen.<sup>1</sup>

---

<sup>1</sup> Gemäß § 15 Abs. 11 der 3. COVID-19. Notmaßnahmenverordnung:  
[https://www.ris.bka.gv.at/Dokumente/BgblAuth/BGBLA\\_2021\\_II\\_27/BGBLA\\_2021\\_II\\_27.pdf#sig](https://www.ris.bka.gv.at/Dokumente/BgblAuth/BGBLA_2021_II_27/BGBLA_2021_II_27.pdf#sig)

## Pressemitteilung

03.02.2021

Seite 2 / 4

Bisher konnte ein Neutralisationstest (PRNT) nur unter speziellen Laborbedingungen durchgeführt werden. Der neue cPass Neutralisationstest kann von jedem Standardlabor analysiert werden und ist hiermit für die Allgemeinheit verfügbar.

### Mehr Klarheit mit dem neuen cPass Neutralisationstest

Eine Aussage über einen potentiellen Schutz vor COVID-19 ist nur mit dem Nachweis der hemmenden Wirkung neutralisierender Antikörper möglich, denn nur diese blockieren die Bindung des Virus an die Zelle und verhindern somit dessen Eindringen.

Den entsprechenden Wirkungsnachweis ermöglicht der neue cPass-Test. Er gibt Auskunft über die erworbene körpereigene Schutzfunktion. Das unterscheidet cPass von allen anderen Tests, die der Routinediagnostik bisher zur Verfügung stehen.

Nachweis	Art des Nachweises	Funktionsprinzip	Zu beantwortende Frage
<b>PCR-Test</b>	Direkter Erregernachweis	Nachweis der RNA von SARS-CoV-2	• Bin ich infektiös?
<b>Antigen-Test</b>	Direkter Erregernachweis	Nachweis von Antigenen	• Bin ich (eventuell) infektiös?
<b>Antikörper-Test</b>	Indirekter Erregernachweis	Nachweis der vom Körper gebildeten Antikörper (IgM, IgA, IgG)	• Hatte ich vor kurzem/ längeren eine Infektion?
<b>Neutralisationstest (Wirkungsnachweis neutralisierender Antikörper)</b>	Funktioneller Nachweis der körpereigenen Abwehrreaktion (Bestandteil der erworbenen Immunantwort)	Nachweis der hemmenden Wirkung der neutralisierenden Antikörper auf SARS-CoV-2	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Habe ich einen möglichen zukünftigen Schutz vor COVID-19?</li> <li>• War meine Impfung erfolgreich?</li> </ul>

## Pressemitteilung

---

03.02.2021

Seite 3 / 4

Der Nachweis erfolgt mit einer Blutprobe, die als IGe-Leistung beim Arzt in Anspruch genommen und von jedem diagnostischen Standardlabor untersucht werden kann. Kleiner Aufwand, große Wirkung: Man gewinnt ein Stück Normalität zurück, weil man möglicherweise Klarheit darüber erhält, die Infektion bereits gehabt zu haben und selbst potenziell geschützt zu sein. Eine halbjährliche Testung kann sechs Monate Klarheit verschaffen und die Testfrequenz auf zwei Tests pro Jahr reduzieren.

Auch für die Impfkontrolle ist das wichtig: Hat die Impfung tatsächlich gewirkt und ist man nun möglicherweise langfristig geschützt? cPass liefert darauf als derzeit einziger verfügbarer Test eine zuverlässige Antwort und ermöglicht eine wirkungsbasierte Impfkontrolle.

Der cPass-Test steht ab sofort in Deutschland und Österreich zur Verfügung. Um sich testen zu lassen, nimmt der Arzt eine Blutprobe, die dann im Fachlabor mit dem cPass untersucht wird. **Nähere Informationen unter [www.cpass-test.de](http://www.cpass-test.de)**

### **cPass Neutralisationstest: Eine Weltneuheit und kein Antikörpertest**

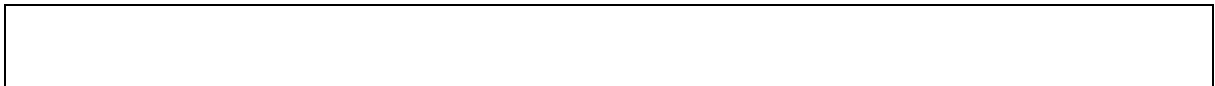
Was den Test so effizient macht, ist der Nachweis über die Wirksamkeit vorhandener neutralisierender Antikörper. Dringt ein Virus über Nase und Rachenraum in den Körper, bindet es sich gezielt an die ACE2-Rezeptoren der menschlichen Zelle. Als Immunreaktion bilden sich Antikörper. Allerdings hat nur ein Teil der Antikörper eine schützende Funktion: die sogenannten neutralisierenden Antikörper. Diese blockieren die Bindung des Virus an die Zelle. Der cPass-Test misst nun die blockierende Aktivität dieser neutralisierenden Antikörper und kann damit schnell und zuverlässig Aufschluss geben, in welchem Ausmaß ein Patient vor COVID-19 eventuell geschützt ist. Ein positiver Antikörper-Test (IgG) sagt nichts über die schützende Wirkung neutralisierender Antikörper aus.

## Pressemitteilung

---

03.02.2021

Seite 4 / 4



### Kontakt für die Medien

Tel. +49 (0)4103 – 8006 9111  
Fax +49 (0)4103 – 8006 8934  
[presse@medac.de](mailto:presse@medac.de)

medac Gesellschaft für klinische Spezialpräparate mbH  
Theaterstraße 6  
D – 22880 Wedel  
[www.medac.de](http://www.medac.de)

### medac Gesellschaft für klinische Spezialpräparate mbH

medac ist ein deutsches pharmazeutisches Unternehmen in privater Hand mit Standorten in Wedel und Tornesch. Arzneimittel von medac unterstützen Ärzte und Patienten weltweit in der Bewältigung ihrer akuten und andauernden Erkrankungen in den Indikationsbereichen Onkologie & Hämatologie, Urologie und gegen Autoimmunerkrankungen. Darüber hinaus entwickelt und vertreibt medac spezielle diagnostische Testsysteme. Dem Ansatz, Therapeutika und Diagnostika unter einem Dach zu vereinen, ist medac seit 1970 verpflichtet.

Weitere Informationen zum Unternehmen und seinen Produkten sind im Internet unter [www.medac.de](http://www.medac.de) abrufbar.